

Amtsblatt

der Technischen Hochschule Deggendorf

Nummer 09

Jahrgang 2013

Prüfungsordnung für das Weiterbildungsangebot „Zertifizierter
Vertriebswirt“ an der Technischen Hochschule Deggendorf
Vom 04. Oktober 2013

**Prüfungsordnung
für das Weiterbildungsangebot
„Zertifizierter Vertriebswirt“
der Technischen Hochschule Deggendorf
Vom 04. Oktober 2013**

Aufgrund von Art. 13 Abs. 2 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 und 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Hochschule Deggendorf folgende Satzung:

**§ 1
Zweck der Prüfungsordnung**

Zwischen der Technischen Hochschule Deggendorf und der Hans Lindner Regionalförderung wurde eine Kooperation geschlossen, um den zukunftsweisenden und marktgerechten Zertifikatslehrgang „Zertifizierter Vertriebswirt“ anzubieten.

Das Weiterbildungsangebot "Zertifizierter Vertriebswirt" ist ein gemeinsames Angebot mit einem Hochschulzertifikat.

Die Kombination der Vermittlung von theoretischen Inhalten und konkreter Anwendung in der Praxis soll ein wesentliches Merkmal dieser Ausbildung sein.

Ziel der Weiterbildung ist es Unternehmern und Mitarbeitern die Möglichkeit zu bieten, ihre Kompetenzen in Vertrieb und Marketing zu steigern und auf diese Weise neue Aufstiegsperspektiven zu eröffnen.

**§ 2
Weiterbildungsangebot**

- (1) Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot „Zertifizierter Vertriebswirt“ beinhaltet fünf Module, die jeweils anhand von Modulbeschreibungen ausgeführt werden.
- (2) Die einzelnen Weiterbildungsbausteine sind mit ihren Kursen und Fächern, ihrem zeitlichen Umfang, der Art der Lehrveranstaltungen und den Prüfungen in der Anlage 1 zu dieser Prüfungsordnung festgelegt. Nähere Regelungen enthält die Modulbeschreibung mit einer Übersicht über die einzelnen Fachinhalte.
- (3) Die Fakultät Elektrotechnik und Medientechnik der Technischen Hochschule Deggendorf erstellt zur Sicherstellung des Weiterbildungsangebotes und zur Information der Teilnehmer einen Studienplan, aus dem sich insbesondere die Ziele und Inhalte der Fächer und ihre zeitliche Aufteilung ergeben.

- (4) Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeiter, die Verantwortung im Vertrieb übernehmen wollen, an Vertriebsleiter, die ihr Wissen auffrischen oder einen qualifizierten Abschluss machen wollen, an Vertriebsleiter, die neue Impulse suchen, um ihren Erfolg langfristig zu sichern sowie an Mitarbeiter aus dem Vertriebsbereich.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Für den Weiterbildungslehrgang gelten folgende Zulassungsvoraussetzungen:

- Unternehmerschaft oder Geschäftsführung in einem kleinen oder mittelständischen Unternehmen oder
- freiberufliche Tätigkeit oder
- Wunsch einer späteren Unternehmensgründung bzw. -nachfolge oder
- eine Berufsausbildung und 1-jährige Berufserfahrung.

Interessentinnen und Interessenten, die diese Anforderungen (noch) nicht aufweisen, können im Rahmen eines persönlichen Auswahlgesprächs zum Weiterbildungskurs zugelassen werden, wenn die Auswahlkommission zu der Auffassung gelangt, dass sie auf Grund Ihrer Berufsausbildung und -tätigkeit in der Lage sind, das Weiterbildungsangebot erfolgreich zu absolvieren.

Zu diesem Zweck wird eine Auswahlkommission gebildet, die aus drei Mitgliedern besteht, wobei mindestens ein Mitglied als Professorin oder Professor an der Technischen Hochschule Deggendorf tätig ist. Die Auswahlkommission kann die Führung der Auswahlgespräche auf einzelne Mitglieder übertragen.

§ 4 Prüfungsorgane

Für den Zertifikatskurs wird eine Prüfungskommission, bestehend aus einem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern gebildet, die vom Fakultätsrat der zuständigen Fakultät der Technischen Hochschule Deggendorf bestellt werden.

§ 5 Bewertung von Prüfungen

- (1) Das Weiterbildungsangebot ist erfolgreich abgeschlossen, wenn alle Prüfungen mit einer Note von mindestens „ausreichend“ bewertet wurden.
- (2) Die Bearbeitungszeit für die Projektarbeit beträgt 2 Monate.

§ 6 Abschlusskolloquium

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die den Zertifikatslehrgang durchlaufen, müssen im Abschlusskolloquium ihre Fähigkeit nachweisen, die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf komplexe Aufgabenstellungen aus der Praxis selbstständig anzuwenden. Zum Abschlusskolloquium kann sich anmelden, wer

die in der Anlage 1 genannten Module 1 - 4 besucht und die entsprechenden Prüfungen erfolgreich absolviert sowie die Projektarbeit abgeschlossen hat.

§ 7 Ergebnis und Zertifikat

(1) Die Prüfungen werden mit folgenden Notenwerten und Noten bewertet:

von 1,0 bis 1,5	sehr gut
von 1,6 bis 2,5	gut
von 2,6 bis 3,5	befriedigend
von 3,6 bis 4,0	ausreichend
über 4,0	nicht ausreichend.

Der Notenwert wird der Note in einem Klammerzusatz angefügt.

Die Einzelnoten aus den Modulprüfungen sowie die Projektarbeit und das Kolloquium werden jeweils mit 20% bewertet und daraus ergibt sich die Gesamtnote.

(2) Bei erfolgreicher Absolvierung des gesamten Weiterbildungsangebotes wird ein Zertifikat „Zertifizierter Vertriebswirt“ nach dem Muster in Anlage 2 erstellt.

§ 8 Wiederholung

Eine nicht bestandene Prüfung kann zweimal wiederholt werden. Es gelten hierfür die Regelungen in der Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf sowie der Rahmenprüfungsordnung.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung zum 01.10.2013 in Kraft.

Anlage 1

Weiterbildungsangebot der Technischen Hochschule Deggendorf „Zertifizierter Vertriebswirt“

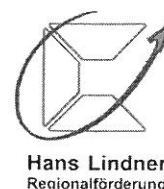
Übersicht über die Module und Kurse¹

Zertifikat "Vertriebswirt" (berufsbegleitend)							
Übersicht über die KursNr., Modul- und Kursbezeichnung, SWS und ECTS ¹		SWS	UE	ECTS	Gewichtung f. Modulnote	Lehrform	Prüfungsleistungen
Modul / Kurs Nr.	Modul/Kurs						
VZ-01	Verkauf und Vertrieb	7	100	10	20%	S/SU/Ü	schrP 90 min.
VZ-02	Marketing	5	70	8	20%	S/SU/Ü	schrP 90 min.
VZ-03	Führung und Persönlichkeit	5	80	8	20%	S/SU/Ü	schrP 90 min.
VZ-04	Betriebswirtschaftliche Faktoren	3	50	6	20%	S/SU/Ü	schrP 90 min.
VZ-05	Projektarbeit			8	20%		PStA, mündIP
	SWS Gesamt und UE gesamt	20	300				
	ECTS Gesamt			40			
20.06.2013							

ECTS	European Credit Transfer System	S	Seminar
mündIP	mündliche Prüfung	SU	seminaristischer Unterricht
PstA	Prüfungsstudienarbeit	Ü	Übung
schrP	schriftliche Prüfung		

¹ ECTS-Punkte sind als Äquivalent zur Orientierung gedacht (Information über Workload).

Anlage 2



Weiterbildungszertifikat

Herr / Frau _____ aus _____
geb. am _____

hat an dem Zertifikatslehrgang „Zertifizierter Vertriebswirt“ an der Technischen Hochschule Deggendorf teilgenommen und die Weiterbildung zum

Zertifizierten Vertriebswirt

teilgenommen und folgendes Gesamtergebnis erzielt:

„...“.

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus folgenden Einzelnoten:

Modul Verkauf und Vertrieb	...
Modul Marketing	...
Modul Führung und Persönlichkeit	...
Modul Betriebswirtschaftliche Faktoren	...
Projektarbeit und Kolloquium	...

Die Weiterbildung umfasst 40 ECTS-Punkte.

Deggendorf, den

Vorsitzende/er der Prüfungskommission

Notenstufen:

1,0 bis 1,5	sehr gut - eine hervorragende Leistung
1,6 bis 2,5	gut - eine erheblich über dem Durchschnitt liegende Leistung
2,6 bis 3,5	befriedigend – eine durchschnittliche Leistung
3,6 bis 4,0	ausreichend – eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt
über 4,0	nicht ausreichend – eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Deggendorf vom 24.07.2013 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Hochschule Deggendorf vom 04.10.2013.

i. V. Klaus Rübner

Prof. Dr. Peter Sperber
Präsident

Die Satzung wurde am 04.10.2013 in der Hochschule Deggendorf niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 07.10.2013 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 07.10.2013.